

sie nämlich ihrer besondern Thätigkeit u. Aussehens,
 sehr bekannt, wo sie sich in ihrem Freystunde
 den aufhalten, und von wo aus sie gemeinlich
 schaftlich in die Versammlungen u. Spatzierwege
 gehen konnten. Er war der erste, der
 sich der Knaben auf die Weise annahm,
 und diesem Beyspiel sind nachher alle
 Erziehungs der lat. Schulen gefolgt.
 Unbestreitbar haben ihn die hiesigen Knaben
 von seit beynahe 40 Jahren immer als
 ihren Vater geliebt u. gehalten, u. auch
 in dieser Rücksicht wird sein Andenken
 unter uns noch lange erhalten werden.
 Am 1754 wurde ihm auch die Pflege
 der Armen im Exer übergeben, davon
 er sich dann auch mit der ihm eigenen
 väterlichen Sorgfalt u. Eifer annahm.
 1756 d. 5 Jul. wurde er zum Actuar,
 hier angenommen, u. 1758 d. 12 May zu
 einem Diakon der Lutherkirche ein-
 geweiht. Er diente dem Exer hier als
 Mitverwalter, und war seit 1764 ein
 Mitglied der hiesigen Act. Commission.
 1765